

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|-----------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 08957423 |
| Kreis | Erzgebirgskreis |
| Gemeinde | Aue, Stadt |
| Anschrift | Wettinerstraße 108 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Auerhammer * 3/17 |
| Bauwerksname | Hammerwerk Auerhammer |

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Hammerherrenhaus des Eisenhammerwerks Auerhammer; Fachwerk-Obergeschoss in reicher Gestaltung, als letztes Zeugnis des ursprünglichen Hammerwerks und als Keimzelle der für die Auer Industrientwicklung wichtigen Argentanfabrik Ernst August Geitners von hoher technikgeschichtlicher, ortsgeschichtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung

Denkmaltext

Das Hammerherrenhaus ist ein bauliches Relikt des für die Stadt- und Industrientwicklung Aues wichtigen Standortes Auerhammer, dessen Name auf das hier im 15. Jahrhundert entstandene Hammerwerk, den „Hammer unter der Aue“, zurückgeht. Nach der Stilllegung des Hammerwerks 1829 erwarb Ernst August Geitner Teile des Areals und begann hier mit der Produktion des von ihm erfundenen Neusilbers (Argentan). Das Hammerherrenhaus, das nach dem 30-jährigen Krieg unter Verwendung älterer Teile neu errichtet wurde, diente u.a. dem Hammerherren Veit Hans Schnorr, dem Gründer von Carlsfeld, als Wohnhaus. Das massive Erdgeschoss, z.T. mit Granit-Fenstergewänden, beherbergt innen eine gekehlte Holzbalkendecke. Im sächsischen Zusammenhang spektakulär ist das Oberstock-Fachwerk (seit der jüngst erfolgten Sanierung wieder sichtbar), das Kopfstreben, Rautenmuster und verschiedene Reihungen von geschwungenen Andreaskreuzen bzw. Feuerböcken aufweist. Das mächtige, gebrochene Satteldach ist wieder mit kleinen stehenden Gaupen ausgestattet und von einem Dachreiter mit Uhr bekrönt. Als letztes Zeugnis des ursprünglichen Hammerwerkskomplexes ist das Hammerherrenhaus nicht nur baugeschichtlich bedeutend, sondern auch technik- bzw. industriegeschichtlich von überörtlicher Bedeutung.

Finkler
LfD/2014

Datierung 1646 Dendro (Hammerherrenhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | LXXXIV/27/13 |
| Aufnahmejahr | 2000 |
| Fotograf | Kroh, Christoph/Liebsch, T. |
| Beschreibung | Hammerherrenhaus einer ehemaligen Hammerhütte |



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | LXXXIV/27/12 |
| Aufnahmejahr | 2000 |
| Fotograf | Kroh, Christoph/Liebsch, T. |
| Beschreibung | Hammerherrenhaus einer ehemaligen Hammerhütte |



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | F 08957423 A |
| Aufnahmejahr | 2013 |
| Fotograf | Hoppe, Hans Dirk |
| Beschreibung | Hammerherrenhaus einer ehemaligen Hammerhütte |



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08957423 B
2013
Hoppe, Hans Dirk
Hammerherrenhaus einer ehemaligen Hammerhütte

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

